

PRESSEMITTEILUNG

Gemeinsame Mitteilung von Klimapartner Südbaden e.V. und Badenova AG & Co. KG

Transformation der Wirtschaft ist Chefsache – Südbadens Spitzenakteure übernehmen Führung der Klimapartner Südbaden

Hausspitzen aus Energiewirtschaft, Regionalentwicklung und Finanzwirtschaft übernehmen Verantwortung für die klimaneutrale Transformation der Region

Freiburg, 25. Februar 2026 – Während Klimaschutz anderswo von der Agenda gedrängt wird, handelt Südbaden: Badenova, Verband Region Südlicher Oberrhein, E-Werk Mittelbaden und Sparkasse Freiburg schicken ihre Hausspitzen in den Vorstand der Klimapartner Südbaden und übernehmen damit gemeinsam Verantwortung für die klimaneutrale Zukunft der Region.

Bei der konstituierenden Vorstandssitzung am 24. Februar wurde Dirk Sattur, Vorstand der Badenova AG & Co. KG, zum neuen Vorsitzenden gewählt. Als Stellvertreter fungieren Wolfgang Brucker, Direktor des Verbands Region Südlicher Oberrhein, sowie Bernhard Palm, Vorstand des E-Werk Mittelbaden. Als Schatzmeister vervollständigt Daniel Zeiler, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, das Führungsteam. Alle vier repräsentieren Gründungsmitglieder des Vereins und stehen für die nächsten drei Jahre dem sechzehnköpfigen Vereinsvorstand vor.

„Wenn die Hausspitzen der wichtigsten regionalen Energieversorger, der Sparkasse und des Regionalverbands gemeinsam Verantwortung übernehmen, ist das ein klares Signal: Die klimaneutrale Transformation Südbadens ist keine Vision mehr – sie ist operative Realität.“ Dr. Fabian Burggraf, Geschäftsführer Klimapartner Südbaden e.V.

Unterschiedliche Perspektiven, eine gemeinsame Mission

Die neue Vorstandsstruktur ist kein Zufall. Energiewirtschaft, öffentlich-rechtlicher Sektor und regionaler Bankensektor bündeln ihre Expertise – eine Aufstellung, die zeigt: Die klimaneutrale Transformation Südbadens gelingt nur gemeinsam in einem partnerschaftlichen Netzwerk. Allen ist klar: Arbeitsplätze und Lebensqualität in der Region lassen sich nur sichern, wenn die Industrie den Wandel meistert: von fossiler zu regenerativer Energie und Wärme sowie von konventionellen zu elektrischen oder wasserstoffbasierten Prozessen.

Gemeinsam zur Erfolgsgeschichte der Energiewende

Dirk Sattur übernimmt den Vorstandsvorsitz der Klimapartner Südbaden. Als Vorstand der Badenova AG & Co. KG, einem der größten regionalen Energieversorger, bringt er jahrzehntelange Expertise in Energiewirtschaft und Transformation mit.

„Badenova ist seit der Gründung im Jahr 2010 Teil der Klimapartner Südbaden, weil wir überzeugt sind, dass die Transformation der Region nur gemeinsam gelingt. Diese

Überzeugung trägt mich als neuen Vorsitzenden: Wir haben im Klimapartner-Netzwerk die Expertise, die Partner und den langen Atem, um Südbaden mit regenerativer Energie zu versorgen und zur Erfolgsgeschichte der Energiewende zu machen."
Dirk Sattur, Vorsitzender Klimapartner Südbaden und Vorstand der Badenova AG & Co. KG

Einmalig in Südbaden: Wo Wirtschaft, Kommunen und Forschung zusammenkommen

Wolfgang Brucker, Direktor des Verbands Region Südlicher Oberrhein, bringt als stellvertretender Vorsitzender die kommunalpolitische Verankerung ein:

„Die Klimapartner Südbaden haben in den vergangenen Jahren bewiesen, dass klimaneutrale Transformation in der Region funktioniert. Ein Netzwerk dieser Breite – das Wirtschaft, Kommunen und Forschung so konsequent verbindet – ist einmalig in Südbaden. Ich freue mich darauf, diese Arbeit gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen weiterzuführen."

Wolfgang Brucker, Stellvertretender Vorsitzender Klimapartner Südbaden und Direktor des Verbands Region Südlicher Oberrhein.

Partnerschaft als Erfolgsprinzip der Energiewende

Mit Bernhard Palm, Vorstand des E-Werk Mittelbaden, ist auch die Ortenau im Führungsteam vertreten:

„Die Energiewende braucht starke regionale Netzwerke wie die Klimapartner Südbaden. Klimaneutralität gelingt nur, wenn alle relevanten Akteure partnerschaftlich zusammenarbeiten – genau das leisten wir gemeinsam. Ich freue mich darauf, dieses Netzwerk weiterhin aktiv mitzugestalten." Bernhard Palm, Stellvertretender Vorsitzender Klimapartner Südbaden und Vorstand des E-Werk Mittelbaden

Wirtschaftlich stark dank klimaneutraler Transformation

Als Schatzmeister übernimmt Daniel Zeiler, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, die finanzielle Verantwortung im Vorstand. Mit ihm gewinnen die Klimapartner Südbaden einen profilierten Finanzexperten – und ein klares Signal: Klimaneutralität ist kein Kostenfaktor, sondern eine Investition in die Zukunft Südbadens:

„Die Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau ist seit der Gründung im Vorstand der Klimapartner Südbaden – weil wirtschaftliche Stärke und klimaneutrale Transformation zwei Seiten einer Medaille sind. Zukunftsfähige Investitionen fließen dorthin, wo Fortschritt konkret passiert. Genau das leistet das größte Transformationsnetzwerk der Region, die Klimapartner Südbaden. Ich freue mich, als Mitglied im Vorstand daran mitzuwirken.“ Daniel Zeiler, Schatzmeister Klimapartner Südbaden und Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau

Über die Klimapartner Südbaden

Südbaden ist eine wirtschaftlich starke Region mit hoher Lebensqualität. Die Klimapartner Südbaden sorgen dafür, dass das so bleibt. Das Netzwerk vernetzt rund 140 Organisationen aus Wirtschaft, Kommunen und Forschung und arbeitet gemeinsam an einem resilienten Lebens- und Wirtschaftsraum, basierend auf einer regenerativen Energieversorgung. Als zentrales Transformationsnetzwerk der Region initiieren die Klimapartner Südbaden Projekte, holen Fördermittel von Land, Bund und EU in die Region und verschaffen Südbaden als Wirtschaftsstandort politisches Gehör in Stuttgart, Berlin und Brüssel.

Seit der Gründung 2010 wurden über 20 Projekte koordiniert und mehr als 50 Millionen Euro Fördermittel in die Region geholt. Als Lead-Partner im RegioWIN-Wettbewerb des Landes Baden-Württemberg wurden 2014 und 2020 in zwei Wettbewerbsrunden sechs Leuchtturmprojekte prämiert, u.a. das Regionale Innovationszentrum (R.I.Z.) der Hochschule Offenburg, Zukunft.Raum.Schwarzwald (ZRS), Weinbau 4.0 und das Zentrum Holzbau Schwarzwald. Zu den von den Klimapartnern Südbaden koordinierten Projekten zählen die Kompetenzstelle Ressourceneffizienz KEFF+ sowie die Trinationale Wasserstoff-Initiative 3H2.

Mit Regierungspräsident Carsten Gabbert als Vereinspräsident und Umweltministerin Thekla Walker als Schirmherrin reicht die politische Verankerung von Freiburg bis Stuttgart. Der sechzehnköpfige Vorstand vereint Landräte, Vorstände regionaler Energieversorger, Spitzenvertretungen aus Industrie, Banken und Kammern sowie Bürgermeister zentraler Städte der Region.

Über die Badenova AG & Co. KG:

Mit klaren Ambitionen für die Energie- und Wärmewende blickt Badenova nach vorn: Bis 2035 möchte sie jährlich 1 Gigawatt grüne Stromleistung sowie 1 Terawattstunde grüne Wärme erzeugen. Rund 1.700 Mitarbeitende treiben diese Transformation mit hoher Umsetzungskraft in der Region und darüber hinaus voran. Badenova ist das größte regionale Energieversorgungsunternehmen in Südbaden und eine treibende Kraft der Energie- und Wärmewende. Mit Sitz in Freiburg im Breisgau gestaltet sie seit ihrer Gründung im Jahr 2001 die Transformation der Energieversorgung aktiv voran. Gemeinsam mit über 90 Städten und Gemeinden als kommunalen Anteilseignern entwickelt Badenova zukunftsfähige Lösungen für eine sichere, klimafreundliche und leistungsfähige Energie- und Wärmeinfrastruktur. Unter ihrem Dach bündeln die Tochtergesellschaften Badenova Erneuerbare, Badenova Netze und Badenova Wärmeplus ihre Kompetenzen entlang der gesamten energiewirtschaftlichen Wertschöpfung. Im Geschäftsjahr 2024 erwirtschaftete Badenova einen Gewinn von 57,3 Millionen Euro und investierte gleichzeitig 143 Millionen Euro in den Ausbau und die Transformation der Energie- und Wärmeinfrastruktur.

Pressekontakte:

Klimapartner Südbaden: Alena Fleer, Managerin Strategische Kommunikation, Klimapartner Südbaden e.V., Zita-Kaiser-Straße 5, 79106 Freiburg, Telefon: 0761 151098-15, Mobil: 015756771181, alena.fleer@klimapartner-suedbaden.de, www.klimapartner-suedbaden.de

Badenova: Carolin Schiewe, PR Manager, Badenova AG & Co. KG, Telefon: 0761 279-3041, Mobil: 0171 765 55 35, carolin.schiewe@badenova.de